

## Geibel, Emanuel: Lied (1833)

- 1 Ach, du fliehst vergebens,
- 2 Was dich härmt und kränkt;
- 3 Keinem wird des Lebens
- 4 Bitterer Zoll geschenkt.
  
- 5 Wenn der erste süße
- 6 Jugendleichtsinn schwand,
- 7 Bleibt dir an die Füße
- 8 Stets ein Weh gebannt.
  
- 9 Zu den höchsten Matten,
- 10 Unters stillste Dach
- 11 Wandelt, wie dein Schatten,
- 12 Dir die Sorge nach;
  
- 13 Mischt zu jedem Glanze
- 14 Sich als Nebel still,
- 15 Nagt an jedem Kranze,
- 16 Der dir blühen will;
  
- 17 Bis du, unter Schmerzen,
- 18 An durchkämpftem Tag
- 19 Dir errangst im Herzen,
- 20 Was sie bänd'gen mag:
  
- 21 Mut, der sturmentgegen
- 22 Neuen Pfad sich bahnt,
- 23 Demut, die den Segen
- 24 Auch im Trübsal ahnt.